

An  
Ortsvorsteher Wolfgang Spitz  
56154 Boppard-Bad Salzig

Datum: 05. Juni 2010

Betreff: Antrag um Aufnahme in die Tagesordnung am 23.06.2010

Sehr geehrter Herr Spitz,

im Namen der FWG-Fraktion beantrage ich die Aufnahme folgenden Punktes auf die Tagesordnung der Ortsbeiratssitzung vom 23.06.2010:

- 1. Ansetzung einer Ortsbesichtigung des Friedhofsgeländes Bad Salzig vor Beginn der nächsten Ortsbeiratssitzung (8. Sept. 2010) unter Hinzuziehung folgender Personen :**
  - a) Vertreter des Bauhofes Bad Salzig**
  - b) Architektin der Stadt Boppard**
  - c) eine Person der Bauamtsleitung Boppard****Anschließend Beratung des Punktes „Friedhofsgelände“ in der nächsten Ortsbeiratssitzung.**
  
- 2. Die Verwaltung möge zunächst bis zum Abschluss der planerischen Maßnahmen die Beisetzungen im unteren Teil des Friedhofsgeländes über die begonnene Reihe hinaus einstellen.**

## **Begründung:**

Das Friedhofsgelände um die Pfarrkirche St. Ägidius Bad Salzig bedarf einer dringenden architektonischen sowie landschaftlich- und gartenplanerischen Neugestaltung. Die Pfarrkirche St. Ägidius ist ein heraus ragendes Bauwerk in Bad Salzig. Umso mehr muss auch das Umfeld um unsere Kirche eine gestalterische Augenweide für die Bewohner aber auch für die Gäste unseres Kurortes sein. Urlauber und Kurgäste pflegen in ihren Urlaubsorten in erster Linie die Kirchen zu besichtigen. Es wirkt nicht besonders einladend, wenn das Umfeld um diese Kirche keine werbende Anziehungskraft entfaltet und nicht zum Verweilen einlädt.

Wir haben heute noch die einmalig gute Gelegenheit das Gelände um die Kirche in einen Friedhofs-Park umzuwandeln. Ich betone ausdrücklich „Park“. Im unteren Teil des Friedhofs sind fast alle Gräber entfernt, im oberen Teil (unterhalt der Friedhofskapelle) wird dies in Kürze ebenfalls der Fall sein. Ich denke, alle Parteien des Ortsbeirates können diesem Antrag zustimmen, zumal er ja zunächst nur wegweisend gestellt ist. Wir dürfen auf keinen Fall dulden, dass

die bereits begonnene Umsetzung des z.Zt. bestehenden Planes des Bauhofes Bad Salzig mit diesen engen Reihengräbern weiter voran getrieben wird. Noch haben wir Zeit gestalterisch mitzuwirken. Es ist schon verwunderlich, dass der Ortsbeirat bei Erstellung des bestehenden Planes nicht mitwirken konnte.

Im Übrigen dürfen wir auch darauf hinweisen, dass das gesamte Gräberfeld um die Pfarrkirche für Grabstellen nicht mehr benötigt wird. Ich verweise hier auf die immer mehr zu erwartenden Urnenbeisetzungen, anonymen Beisetzungen sowie auf die Möglichkeiten der Bereitstellung von Tiefgräbern. Auch die abnehmende Einwohnerzahl spielt zukünftig für die Friedhofsgröße eine gewichtige Rolle.

Mit freundlichen Grüßen

Adolf Gräff  
FWG-Fraktionssprecher